

## **Laudenbachs Mixed startet mit Doppelsieg in Waldbrunn**

### **TGL-Damen verlieren enges Spiel beim Tabellenzweiten Heidelberg**

(rp) Laudenbachs Volleyballerinnen blieben zum Jahresauftakt beim Tabellenzweiten Heidelberger TV III zwar ohne Satzgewinn, doch täuscht dies über den über weite Strecken ausgeglichenen Spielverlauf hinweg. Das Team von Trainer Sebastian Minden kam gut in die Partie und hatte nach drei Punktgewinnen in Serie zum 23:23 im Auftaktsatz beste Chancen zur Führung. Als diese nicht gelang, dominierten fortan die favorisierten Gastgeberinnen und schienen nach dem klaren Gewinn des zweiten Durchgangs eindeutig auf der Siegerstraße. Doch die TGL kämpfte sich zurück und gab sich auch nicht geschlagen, als der HTV beim Stand von 18:18 auf 22:18 Punkte davonziehen konnte. Laudenbach konterte in einer spannenden Schlussphase abermals zur eigenen 23:22-Führung, ehe der Aufstiegs kandidat doch noch den 3:0 (25:23, 25:10, 25:23)-Erfolg bejubeln durfte.

Trotz der Niederlage wird die TGL versuchen, die positiven Ansätze mit in das nächste Spiel am 27. Januar beim Tabellendritten VSG Ubstadt/Forst mitzunehmen. Da auch die Mitkonkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt der Bezirksklasse ihre Spiele verloren, behauptet Laudenbach dank des besseren Satzquotienten Rang sieben vor der punktgleichen DJK Hockenheim II und der KuSG Leimen II.

**TG Laudenbach:** *Natalie Augustin, Ann-Kathrin Bisdorf, Rieke Falter, Jana Großkurth, Michelle Jarke, Lena Peter, Tabea Prisslinger, Christina Röder, Louisa Schmitt, Alina Strohmayer.*

Laudenbachs Mixed-Team durfte sich in Waldbrunn über einen perfekten Start in das neue Jahr freuen. Am Katzenbuckel traf die TGL zunächst auf Aufsteiger SG Kirchheim und präsentierte sich dabei mit druckvollem Spiel und einer geringen Fehlerquote in den ersten beiden Durchgängen in starker Form. Mangelnde Konzentration und ungewohnte Fehler im Stellungsspiel brachten Kirchheim mit dem überraschenden Satzanschluss zurück ins Spiel, doch Laudenbach konnte mit Beginn des vierten Durchgangs den Hebel wieder umlegen und feierte schließlich einen insgesamt ungefährdeten 3:1 (25:6, 25:7, 20:25, 25:10)-Erfolg.

Anschließend hielt die mit einem Mammut-Aufgebot von zehn Akteuren angereichte TGL das gute Niveau auch gegen die kampfstärke SG Waldbrunn aufrecht. Nach souverän herausgespielter Satzführung fiel die Vorentscheidung im lange ausgeglichenen Mittelabschnitt, als die Gastgeber immer seltener eine Lücke im TGL-Verbund fanden. Mit 3:0 (25:9, 25:21, 25:16) Sätzen fuhr das Laudenbacher Mixed-Ensemble den fünften Saison Erfolg ein und hat als Tabellenvierter bei nun 15 Punkten den Kontakt zur Spitzengruppe der Bezirksklasse hergestellt. Am 25. Februar kommt es nun zum mit Spannung erwarteten Aufeinandertreffen mit den beiden führenden Teams der VSG Rhein-Neckar und des TV Heppenheim.

**TG Laudenbach:** *Dagmar Becker, Lena Engelhardt, Inge Heiler, Rita Sturm, Dana Weiser, Joachim Braasch, Immanuel Griesbaum, Sebastian Minden, Rainer Prisslinger, Tobias Schmid.*